

25. Beilage im Jahre 2017 zu den Sitzungsberichten des XXX. Vorarlberger Landtages

Selbstständiger Antrag

Beilage: 25/2017

An das
Präsidium des
Vorarlberger Landtages
Landhaus
6900 Bregenz

Bregenz, am 14. März 2017

BETREFF: Ausweitung des Vorarlberger Familienzuschuss

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Vorarlberger Familienzuschuss setzt nach Bezug des Kinderbetreuungsgeldes für maximal 18 Monate ein und ist eine wichtige Unterstützung für die heimischen Familien, aber insbesondere auch für Alleinerziehende und Mehrkindfamilien. Der Familienzuschuss gilt als Wertschätzung der Familie als wichtigstes Fundament unserer Gesellschaft.

Die jüngsten familienfeindlichen Aussagen von Vertretern des grünen Regierungspartners sind in diesem Zusammenhang ein Affront gegenüber den vielen Vorarlberger Familien, dem es aus Sicht von uns Freiheitlichen entschieden entgegenzuhalten gilt.

Familien dürfen nicht weiter durch linke Genderideologie zerstört werden, sondern müssen bestens gefördert und unterstützt werden. Nachdem sich die ÖVP mit den Worten „*familienpolitischer Geisterfahrer*“ in Richtung GRÜNE klar deklariert hat und auch Landeshauptmann Wallner ankündigte, dass *"Die bewährte Hilfestellung für Familien soll deshalb künftig nicht nur weitergeführt, sondern sogar noch weiter ausgebaut werden"*, wollen wir diesen Ankündigungen Taten folgen lassen.

Unser Ziel ist es – wie auch in der Vergangenheit - die heimischen Familien im Lande weiter zu stärken und im unbestrittenen Wissen darüber, wie wichtig gerade die ersten Lebensjahre für die Entwicklung des Kindes sind, sollte das Modell des Vorarlberger Familienzuschusses aus unserer Sicht weiter in Richtung des FPÖ-Elterngeldes ausgebaut werden.

Die unterzeichnenden Abgeordneten stellen daher gemäß § 12 der Geschäftsordnung des Vorarlberger Landtags folgenden

ANTRAG

Der Vorarlberger Landtag möge beschließen:

1. Die Vorarlberger Landesregierung wird aufgefordert, den Vorarlberger Familienzuschuss jährlich sowohl beim Einkommen wie auch bei der Zuschusshöhe wertanzupassen.
2. Die Vorarlberger Landesregierung wird aufgefordert, eine mögliche Ausdehnung des Vorarlberger Familienzuschusses vom Tag der Geburt bis mindestens zum 4. Lebensjahr des Kindes zu prüfen.

LABg. Cornelia Michalke
FPÖ-Familiensprecherin

LABg. Nicole Hosp
FPÖ-Frauensprecherin